

Stellungnahme der Finanzkommission zu Budget 2024



Gemeinde: 5522 Tägerig
Rechnungskreis: Einwohnergemeinde

Besprechungen der Budgetprüfung 2024	
Montag, 23.10.2023, 17.30 bis 19.30 Uhr, Gemeindehaus	
Teilnehmende (an der Bespre- chung)	Beat Nietlispach, Gemeindeamman Christian Vogel, Gemeinderat (Ressort Finanzen) Thomas Widmer, Gemeinderat Patrick Oldani, Gemeinderat Daniela Kramer Gemeinderätin Andrea Seiler Finanzverwalterin Christian Bertschinger, FiKo- Präsident Stephanie Gloor, FiKo Urs Schuppisser, FiKo Roland Seiler, FiKo
Ziele der Bespre- chung	1) Informationsabgleich und Feststellungen der FiKo klären 2) Aufwendungen, Steuerfuss/Steuerertrag und Investitionen plausibilisieren 3) generelle Entwicklungen
Adressat (dieses Berichtes)	Gemeinderat (GR) und Finanzverwaltung (FiV) Einwohnergemeinde (via öffentliche Auflage auf der Gemeindekanzlei und Aus- schnitt bei mündlicher Stellungnahme der EWG-Versammlung) FiKo (Periodenvergleich und Übersicht)

Einleitung:

Der vorliegende Bericht der Finanzkommission (FiKo) beinhaltet die wesentlichen und dringlichen Feststellungen aus der Budgetprüfung und bildet einen groben Überblick über die Plan- Finanzlage der Gemeinde ab. Er ergänzt die Informationen zu den gemeinderätlichen Abstimmungsunterlagen.

Die Aufgabe der Finanzkommission im Rahmen der Budgetprüfung besteht darin, das Budget auf die formellen und materiellen Entsprechungen der gesetzlichen Grundlagen zu prüfen. Die Ausgabendeckung der Einwohnergemeinde und der Spezialfinanzierungen sollen eingehalten werden und die Höhe des Steuerfusses muss ausreichend begründet sein. Die FiKo nimmt "in Vertretung des Volkes" auch bei der Stellungnahme zum Budget die Interessen der Stimmberechtigten wahr. Die Verantwortung über das Budget obliegt dem Gemeinderat.

Die Unterlagen für die Prüfung wurden der FiKo am 4.10.2023 zur Verfügung gestellt. Die Budgetprüfung 2024 erfolgte auf der Basis von Befragungen, Abgleich der Vorjahre und Erfahrungswerten. Insbesondere wurden geprüft: Ausgabendeckung (inkl. Spezialfinanzierungen), Schätzung Steuerertrag, Steuerfuss, Entwicklung in volkswirtschaftlicher Hinsicht, mehrere einzelne Budgetpositionen sowie deren Erläuterungen und die Investitionsrechnung.

1) Plan- Erfolgsausweis (Übersicht)

ohne Werke:

Erfolgsausweis	Budget 2024	Budget 2023	Rechnung 2022
Betrieblicher Aufwand	5'159'100	4'987'800	4'849'215.40
30 Personalaufwand	835'900	794'900	756'224.71
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	767'500	783'400	814'635.88
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	269'800	290'800	299'134.25
36 Transferaufwand	3'285'900	3'118'700	2'979'220.56
Betrieblicher Ertrag	4'994'400	4'820'400	5'549'456.54
40 Fiskalertrag	3'853'300	3'693'500	4'004'625.35
41 Regalien und Konzessionen	32'000	30'000	32'203.10
42 Entgelte	300'300	300'200	388'744.57
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	5'100	6'400	2'571.97
46 Transferertrag	803'700	790'300	1'121'311.55
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	164'700-	167'400-	700'241.14
34 Finanzaufwand	5'900	4'300	10'383.47
44 Finanzertrag	35'000	36'100	31'864.80
Ergebnis aus Finanzierung	29'100	31'800	21'481.33
Operatives Ergebnis	135'600-	135'600-	721'722.47
38 Ausserordentlicher Aufwand			
48 Ausserordentlicher Ertrag	142'900	154'200	165'547.00
Ausserordentliches Ergebnis	142'900	154'200	165'547.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	7'300	18'600	887'269.47

mit Werken:

Erfolgsausweis	Budget 2024	Budget 2023	Rechnung 2022
Betrieblicher Aufwand	5'838'100	5'586'500	5'332'324.15
30 Personalaufwand	836'400	825'400	787'220.71
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'105'400	1'083'500	1'039'334.33
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	391'600	401'000	409'268.45
36 Transferaufwand	3'504'700	3'276'600	3'096'500.66
Betrieblicher Ertrag	5'591'400	5'426'000	6'123'211.94
40 Fiskalertrag	3'853'300	3'693'500	4'004'625.35
41 Regalien und Konzessionen	32'000	30'000	32'203.10
42 Entgelte	815'600	825'100	882'455.37
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	5'100	6'400	2'571.97
46 Transferertrag	885'400	871'000	1'201'356.15
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	246'700-	160'500-	790'887.79
34 Finanzaufwand	8'100	6'500	11'849.47
44 Finanzertrag	39'000	40'100	36'064.80
Ergebnis aus Finanzierung	30'900	33'600	24'215.33
Operatives Ergebnis	215'800-	126'900-	815'103.12
48 Ausserordentlicher Ertrag	142'900	154'200	165'547.00
Ausserordentliches Ergebnis	142'900	154'200	165'547.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	72'900-	27'300	980'650.12

Eine Übersicht der letzten Jahre präsentiert sich wie folgt (Eigendarstellung der FiKo; in TCHF):

Steuerfuss	127%		127%		127%		127%		127%		122%		122%		116%		113%		113%		113%		
	R24	B24	R23	B23	R22	B22	R21	B21	R20	B20	R19	B19	R18	B18	R17	B17	R16	B16	R15	B15	R14	B14	
ohne Gewerke	operativ	-136		-136	721	-74	811	-180	81	-77	-706	-467	-611	-161	-431	-205	-691	-206	-290				
	Gesamt	7	19	887	44	931	-101	171	111	-507	-268	-400	50	-220	5	-480	4	-78					
mit Gewerke	operativ	-216		-127	817	35	1125	-184	109		-583	-360	-524	-94	-341	-156	-800	-198	-188	-236	-317		
	Gesamt	-73	27	983	152	1245	-105	199		-384	-160	-313	116	-130	54	-590	85	22	47	-33			

	Differenz B2024 zu Ø letzten 3 Rechnungs-	Budget				Rechnung					Ø Jahre 2020 bis 2022 (Steuerfuss 42,2%)
		B2024	B2023	B2022	B2021	R2022	R2021	R2020	R2019	R2018	
Allgemeine Verwaltung	70.7	766	786	788	775	719	696	671	747	676	695.3
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	54.3	341	328	360	339	356	221	283	358	343	286.7
Bildung	207.3	2220	2075	2065	2089	2086	1900	2052	2170	2117	2012.7
Kultur, Sport und Freizeit	19.3	130	116	122	132	108	121	103	123	56	110.7
Gesundheit	49.0	327	326	340	355	227	305	302	338	314	278.0
Soziale Sicherheit	19.0	651	661	667	723	606	657	633	719	690	632.0
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	-47.3	220	254	260	286	233	277	292	263	210	267.3
Umweltschutz und Raumordnung	5.3	54	50	52	57	38	48	60	63	83	48.7
Volkswirtschaft	8.3	-18	-27	-27	-23	-23	-28	-28	-23	-21	-26.3
Finanzen und Steuern	5.7	-3836	-3676	-3484	-3497	-4004	-3970	-3551	-3458	-3287	-3841.7
Finanz- u. Lastenausgleich	294.3	-701	-737	-1053	-1047	-1052	-1045	-889	-587	-558	-995.3
Aufwertungsreserve		-143	-154	-165	-177	-166	-177	-189	-200	-211	
Abtrag Bilanzfehlbetrag				48	98		57	98			
Gesamtergebnis (+Aufwand/ -Ertragsüberschuss)		-7	-18	-44	101	-887	-931	-171	507	400	
Einwohner	52.7	1545	1525	1506	1521	1523	1485	1469	1489	1521	1492.3
Steuerfuss		127%	127%	127%	127%	127%	127%	127%	122%	122%	
Summe Aufwand	370.7	4691	4569	4627	4733	4352	4250	4359	4755	4463	4320.3
Aufwand je Einwohner CHF		3036	2996	3072	3112	2858	2862	2967	3193	2934	
Summe Ertrag, inkl Finanz- und Lastenausgleich	300.0	-4537	-4413	-4537	-4544	-5056	-5015	-4440	-4045	-3845	-4837.0
Ertrag je Einwohner CHF (exkl Aufwertungsreserve)		-2937	-2894	-3013	-2988	-3320	-3377	-3022	-2717	-2528	

Das Budget 2024 sieht rund CHF 73k Aufwandüberschuss im Gesamtergebnis vor, resp. ein Ertragsüberschuss von 7k ohne Gewerke. Das operative Ergebnis ist nicht ausgeglichen (Aufwandüberschuss 216k, resp. 136k).

Der vorgesehene Netto-Aufwand übersteigt jenen der Rechnung 2022 um insgesamt 340k. Gegenüber dem Budget 2023 werden 120k mehr budgetiert (+2.7%), was wesentlich auf höhere Kosten in der Bildung (Schulgelder) und im Gesundheitswesen zurückzuführen ist. Die Nettoaufwendungen steigen grossmehrheitlich in allen Positionen im Vergleich zu den letzten drei Jahresrechnungen weiter an. Die grössten Aufwandsposten bleiben die Bereiche Bildung mit 2.22 Mio., Allgemeine Verwaltung mit 766k und Soziale Sicherheit mit 650k.

Auf der Ertragsseite steigen die Gesamterträge (+2.6%). Die Steuererträge sehen 160k mehr als 2023 vor (+4.3%). Der Finanz- und Lastenausgleich mindert sich um rund 36k (-5%), was auf die positiven Rechnungsabschlüsse den letzten beiden Jahren zurückzuführen ist. Ergänzungsleistungen werden daher auch keine bezogen. Die Entnahmen der Aufwertungsreserve reduzieren sich ordnungsgemäss und tragen weitere 143k zum Gesamtergebnis bei.

Alle Werke (Wasser, Abwasser und Abfall) weisen im Budget 2024 einen begründeten Aufwandüberschuss aus.

Steuerertrag 2024

(Auszug aus Erfolgsrechnung):

Einwohnergemeinde	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4240.01 Heizkosten-Anteile		29'500		26'000		24'079.35
9 FINANZEN UND STEUERN	274'900	4'964'300	40'400	4'608'800	914'023.94	5'265'836.15
9100 Allg. Gemeindesteuern	15'000	3'700'300	15'000	3'630'300	13'371.00	3'729'128.25
3180.00 Wertberichtigungen auf SteuFo.	5'000		5'000		0.00	
3180.09 Wertberichtigung SteuF Delkred	0		0		17'455.00-	
3181.00 Abschreibungen Erlass/Verlust	20'000		20'000		34'547.50	
3181.09 Eingang abgeschriebene Steuern	10'000-		10'000-		3'721.50-	
4000.00 Einkommenssteuern akt. Jahr		3'000'000		3'040'000		3'006'390.34
4000.10 Einkommenssteuern Vorjahre		300'000		190'000		314'094.02
4000.30 Pauschale Steueranrechnung		300		300		1'217.55-
4001.00 Vermögenssteuern Rechnungsjahr		250'000		260'000		256'105.96
4001.10 Vermögenssteuern Vorjahre		30'000		30'000		30'156.33
4002.00 Quellensteuern		50'000		50'000		51'972.95
4010.00 Aktiensteuern		70'000		60'000		71'626.20
9101 Sondersteuern	2'500	153'000	2'500	63'200	3'000.00	275'497.10
3601.00 Ertragsanteil an Kt, Hundesteu	2'500		2'500		3'000.00	
4000.20 Nachsteuern und Bussen		1'000		1'000		55'018.55
4022.00 Grundstückgewinnsteuern		130'000		40'000		166'793.50
4024.00 Erbschafts-/Schenkungssteuern		5'000		5'000		36'330.45
4033.00 Hundetaxen		17'000		17'200		17'354.60

Die budgetierten Gemeindesteuern sehen die Erträge vor, welche 2022 realisiert werden konnten und auch im Budget 2023 enthalten sind. Es wird von einer Einwohnersteigerung von 5 Personen (resp. 22 gegenüber 2022) ausgegangen.

Mit dem Zwischenabschluss per September 2023 kann von einem leicht besseren Ergebnis 2023 als budgetiert gerechnet werden. Der geplante Steuerertrag 2024 erscheint daher plausibel.

Die durchschnittlichen Einkommenssteuern je Einwohner der drei letzten Rechnungsjahre (2020 bis 2022) liegen gemäss der Fiko mit Steuersatz 100% bei rund 1560.--, jener der letzten vier Jahre bei 1542.--. Das Budget sieht einen Betrag von 1525.-- je Einwohner vor und scheint auch aus dieser Sichtweise nicht unrealistisch zu sein.

Die erwartenden Sondersteuern bewegen sich auf dem realistischen Wert.

An der Schlussbesprechung konnten u.a. auch der nachfolgende Fragenkatalog der FiKo besprochen werden. Die Antworten wurden seitens Gemeinderat/ Ressortvorsteher der Fiko erläutert.

- Per wann werden die Herren Rolf Meier und Wendy Blattmer pensioniert?
- wurde die AG- Beiträge korrekt berechnet? Festgestellt wurden grössere Abweichungen zu Vorjahr (unter Berücksichtigung der Lohnentwicklung).
- Kosten "Dreikom" sehr hoch. Wurden Alternativen geprüft?
- Kosten EDV/IT- Dienstleistungen (Verwaltung/ Schule) explodieren. Bitte Übersicht aller geplanten Arbeiten/ Tätigkeiten erstellen. Wo werden Synergien genutzt? Welche Kosten fallen wiederkehrend an?
- Besoldungsanteil Kanton: Im Budget ist eine 35%-Beteiligung erwähnt, in den Budgeterläuterungen 30%. Was ist korrekt?
- Oberstufe: wie reagiert der Gemeinderat auf die wiederholten Kostenentwicklung nach oben?
- Sonderschule: Wie viele Fälle/ Kinder verursachen die geplanten Kosten über 90k? Wie viele waren es 2022? Wie werden die Kosten zu Konto 5790 abgegrenzt (weitere 410k)
- Auf welcher Grundlage werden die Strompreiserhöhungen berechnet?
- Honorare aew Huguenin: was ist dies für ein Projekt, um was geht es?
- Kosten Wasserankauf nimmt zu, Wasser und Abwasserwerk sind nicht ausgeglichen. Sind Anpassungen in den Gebühren geplant (auch unter Berücksichtigung der weiteren Kosten für den Wasserring)?
- Einkommenssteuerertrag (ohne Bereinigung 3% Steuersenkung) über 3Mio entspricht ca. dem Vorjahr. Wie wurden dabei die geplanten rund 50 zusätzlichen Einwohner in der Einkommenssteuer-Budgetierung berücksichtigt? Wo werden diese zusätzlichen 50 Einwohner wohnen, resp. wie hoch ist die aktuelle realistische Wohnungsleerstandsquote?
- Einkommenssteuer Vorjahre: was ist der Grund für die ausserordentlichen Mehreinnahmen der Vorjahre? Wie realistisch sind diese hohen Einkommen für 2024 und 2025?
- Mit welchen Gesamtkosten budgetiert der Kanton die beiden Bushaltestellen in Bezug auf die BehG Investitionen (Anteil Trägerig 150k)?
- 0120.3054 neue AG- Beiträge oder Vorjahr nicht separat ausgewiesen?
- 0210.3010 wird die nicht besetzte Stelle (20%) 2024 besetzt? Oder werden die budgetierten 20k für Dienste Dritte aufgewendet?
- 0220.3130 Wie werden die Honorare der externen Bauverwaltung abgerechnet (Pauschal, Stundenansatz, etc)? Wann läuft der Vertrag mit dem externen Bauverwalter ab, resp. wie sind die Kündigungsfristen? Gibt es alternative Bauverwalter und wurden diese geprüft?
- 0290.3160 Parkplatzmiete neu unter Werkhof. Grund?
- 0291 Wie/ Für was wird diese Liegenschaft in naher Zukunft verwendet?
- 1400.3010 Grund für Lohnsenkung?
- 2110.3631 Grund für die Besoldungssenkung?
- 2120.3171 neue Position über 8k auf welcher Grundlage?
- 2170.3011 Reinigung: Monatslohn oder Stundenaufwand?
- 2170.3110 Anschaffung Steamer über 11k zu welchem Zweck?
- 2170.3910 Löhne gegenüber 2023 +10k. Grund?
- 2190.3631 Mehrpensum SL 20k für was? auf welcher Grundlage?
- 3411.3300 Abschreibungen rund 5k höher. Grund?
- 4120.3631 Mit wie vielen Fällen wird budgetiert? Wie viele Fälle hatten wir 2022?
- 5430 Alimentenbevorschussung seit Jahren unausgeglichen. Wie wird mit säumigen Schuldnern verfahren?
- 5720.3637 Grund für Rückgang? Was stimmt den GR optimistischer als in den Vorjahren?
- 6150.3120 Hohe Stromkosten Strassenleuchten trotz LED. Wurde die Einschaltzeit geprüft?
- 6150.3141 Unterhalt verbleibt auf hohem Niveau. Was ist im "Grundbetrag" über 20k vorgesehen?
- 6150.330 Abschreibungen viel tiefer. Grund?
- 6220 In welchem Konto wurden die Aufwendungen zuvor geführt?
- 7101.3158 Kosten Leitstelle (18k) und Rittmeyer (18k): einmalig oder wiederkehrend?
- 7301.3143 Wieso trägt die Kosten des Muldenplatz-Rückbaus die Gemeinde und nicht der Nutzer/ Pächter?

2) Investitionsrechnung und Kredite

Einwohnergemeinde	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022		
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
2	BILDUNG				23'767.15		
2120	Primarstufe				23'767.15		
5060.02	IT Lehrplan 21 Schulbetrieb	0		0	23'767.15		
	GV-Beschluss vom 24.11.2021 Betrag CHF	59'900.00					
6	VERKEHR	330'000		345'000	275'631.10		
6150	Gemeindestrassen	330'000		345'000	275'631.10		
5010.08	Bergstr./Hirschmatt, Str. San.	0		0	195'204.25		
	GV-Beschluss vom 24.11.2021 Betrag CHF	260'000.00					
5010.09	Bergstr./Hirschmatt Beleuchtung	0		0	62'548.50		
5010.10	Niederwilerstr. Beleuchtung	0		55'000	2'292.75		
	GV-Beschluss vom 01.06.2022 Betrag CHF	55'000.00					
5010.11	Niederwilerstrasse, Sanierung	0		145'000	7'945.00		
	GV-Beschluss vom 01.06.2022 Betrag CHF	145'000.00					
5010.12	Fahrdackerweg Beleuchtung	0		55'000	2'458.10		
	GV-Beschluss vom 30.11.2022 Betrag CHF	60'000.00					
5010.13	Fahrdackerweg Sanierung	0		90'000	5'182.50		
	GV-Beschluss vom 30.11.2022 Betrag CHF	110'000.00					
5010.14	Grütweg Beleuchtung	40'000		0	0.00		
	GV-Beschluss vom 27.11.2023 Betrag CHF	40'000.00					
5010.15	Grütweg, Strassenbau	290'000		0	0.00		
	GV-Beschluss vom 27.11.2023 Betrag CHF	290'000.00					
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	329'800	30'000	515'000	30'000	104'406.10	12'386.90
7101	Wasserversorgung SpF	195'000	10'000	450'000	10'000	104'406.10	4'135.30
5030.08	Bergstr./Hirschmatt Wasserleit.	0		0		76'524.65	
	GV-Beschluss vom 24.11.2021 Betrag CHF	100'000.00					
5030.09	Niederwilerstr. Wasserleitung	0		220'000		6'458.50	
	GV-Beschluss vom 01.06.2022 Betrag CHF	220'000.00					
5030.10	Fahrdackerweg Wasserleitung	0		230'000		6'566.85	
	GV-Beschluss vom 30.11.2022 Betrag CHF	260'000.00					
5030.11	Grütweg, Wasserleitung	195'000		0		0.00	
	GV-Beschluss vom 27.11.2023 Betrag CHF	195'000.00					
5540.01	Dotationskapital IKA Wasser203	0		0		14'856.10	
	GdeVer 08.06.2021 Betrag CHF	80'000.00					
6370.00	Anschlussgebühren Wasser		10'000		10'000		4'135.30
7201	Abwasserbeseitigung SpF	134'800	20'000	65'000	20'000		8'251.60
5290.01	GEP II, Generelle Entw. Planung	134'800		65'000		0.00	
	GV-Beschluss vom 27.11.2023 Betrag CHF	259'000.00					
6370.00	Anschlussgebühren Abwasser		20'000		20'000		8'251.60
9	FINANZEN	30'000	659'800	30'000	860'000	12'386.90	403'804.35
9990	Abschluss	30'000	659'800	30'000	860'000	12'386.90	403'804.35
5900.01	Passiv. Einnahmen Wasser	10'000		10'000		4'135.30	
5900.02	Passiv. Einnahmen Abwasser	20'000		20'000		8'251.60	
6900.00	Aktiv. Ausgaben Einwohner		330'000		345'000		299'398.25
6900.01	Aktiv. Ausgaben Wasser		195'000		450'000		104'406.10
6900.02	Aktiv. Ausgaben Abwasser		134'800		65'000		0.00

Bemerkungen:

Der Planungskredit "Erneuerung Schulhaus" über 50k ist nicht aufgeführt und der Stand der Arbeiten nicht bekannt.

2021 hielt die FiKo folgende Bemerkung fest: Aus Sicht der FiKo sind bei der Sanierung dieses altherwürdigen Hauses nebst den Bau- und Schulraum-Anforderungen (Lehrplan 21) auch weiterführende Massnahmen zu prüfen (wie Behindertengerecht, Heimatschutz, Fledermäuse, etc). Ebenfalls dürften Schadstoffe im Gebäude vorhanden sein, welche kostenintensiv rückgebaut werden müssten.

Das Projekt gilt es äusserst gut und seriös vorzubereiten. Ansonsten besteht die Gefahr, viel Geld für Evaluationen aufzuwenden (insbesondere, wenn Fachpersonen im Stundenaufwand beauftragt werden), ohne eine klare Handlungsempfehlung zu erhalten. Die Verantwortung liegt sowieso bei der Gemeinde. Entsprechend muss der Auftrag für dieses Vorprojekt (als Planungskredit) bei den Fachingenieuren mit einem Pflichtenheft genau formuliert und überwacht werden.

Ohne diese Evaluationen ist der Umfang der Sanierung (allenfalls in Varianten) kaum abzuschätzen. Eine Arbeitsgruppe der Gemeinde mit verschiedenen Fachvertretern (wie Bau, Projektführung, Finanzen, Schule, etc) dürfte unumgänglich sein. Diese muss ebenfalls die Projektumsetzung eng begleiten können.

Über die Kredite "Grütweg" und "GP II Entw.-Planung" wird an der kommenden Einwohnerversammlung abgestimmt.

Die Kreditabrechnungen Bergstrasse/ Hirschmatt sind pendent.

3) Aufgaben- und Finanzplanung (FiPla)

PLAN-Erfolgsrechnung (Ausschnitt aus FiPla, Stand 2.11.2023):

		Budget		Prognose						
		2023	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Einwohnerzahl		1'540	1'540	1'545	1'552	1'623	1'664	1'665	1'680	1'773
Steuerfuss		127%	127%	127%	127%	124%	124%	124%	124%	124%
Betrieblicher Aufwand		4'988	4'988	5'159	5'223	5'259	5'323	5'386	5'419	5'455
30	Personalaufwand	795	795	836	838	839	841	843	844	846
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	783	783	767	759	761	764	766	768	771
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen inkl. 366	291	291	270	320	333	372	411	421	432
35	Einlagen in Fonds	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36	Transferaufwand ohne 366	3'119	3'119	3'286	3'306	3'326	3'346	3'366	3'386	3'406
	davon Finanzausgleichsabgaben	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Betrieblicher Ertrag		4'818	4'918	4'994	4'953	5'066	5'198	5'241	5'316	5'577
40	Fiskalertrag	3'693	3'793	3'853	3'894	4'007	4'138	4'181	4'255	4'515
4000/1	Einkommens- und Vermögenssteuern natürliche Pers.	3'520	3'520	3'580	3'634	3'747	3'878	3'921	3'995	4'255
31	Abschreibungen Steuerforderungen	20	20	20	10	10	10	10	10	10
4002	Quellensteuern	50	50	50	60	60	60	60	60	60
4010	Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Pers.	60	60	70	60	60	60	60	60	60
40	Sondersteuern und übriger Fiskalertrag	63	163	153	140	140	140	140	140	140
41	Regalien und Konzessionen	30	30	32	32	32	32	32	32	32
42	Entgelte	300	300	300	301	301	302	302	303	304
43	Verschiedene Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0
45	Entnahmen aus Fonds	5	5	5	5	5	5	5	5	5
46	Transferertrag	790	790	804	721	721	721	721	721	721
	davon Finanzausgleichsbeiträge	737	737	733	650	650	650	650	650	650
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-170	-70	-165	-270	-193	-125	-145	-103	122
34	Finanzaufwand	4	4	6	9	23	38	38	38	38
44	Finanzertrag	36	36	35	35	35	35	35	35	35
Ergebnis aus Finanzierung		32	32	29	26	12	-3	-3	-3	-3
Operatives Ergebnis		-138	-38	-136	-244	-181	-128	-148	-106	119
38/48	Ausserordentliches Ergebnis	156	156	143	131	120	108	97	86	74
3899	davon Abtragung Bilanzfehlbetrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis		18	118	7	-113	-61	-20	-51	-20	193
Mittelfristiges Haushaltsgleichgewicht 2024										
mit operativem Ergebnis gerechnet				805						

Bemerkungen:

Ein ausgeglichenes Ergebnis auf operativer Stufe dürfte anhand der Planung nachhaltig erst ab dem Jahr 2030 erreicht werden. Die jeweiligen Berechnungsgrundlagen werden sich allerdings bis dahin weiter ändern.

Die Nettoschuld I je Einwohner wird 2024 rund CHF 900.-- betragen und verbleibt auch mit der geplanten Schulhaus- Sanierung (vorgesehene Investitionen rund CHF 1.2 Mio) auf einem akzeptablen Niveau.

Durch die tiefe Selbstfinanzierungsmöglichkeiten sind bei Investitionen weiterhin zusätzliche Mittel (Darlehen) nötig.

Investitionsplan:

Funktion	Bezeichnung	Betrag	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	ab 2034	jährliche Abschreibung
Projekte in Bau		405	375	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20
2191	IT-Schule Erneuerung	60	30												12
6150	Niederwilerstr./Fahrdacker, Strasse	145	145												4
6150	Niederwilerstr./Fahrdacker, Beleuchtung	55	55												1
6150	Fahrdackerweg Beleuchtung	55	55												1
6150	Fahrdackerweg Sanierung	90	90												2
Projekte beschlossen		80	0	0	80	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
6220	Bushaltestellen, behindertengerecht	80		0	80										2
Projekte geplant		3'140	0	330	910	1'030	360	210	50	50	50	50	50	50	131
0290	Gemeindehaus, Anpassungen	110			110										3
0290	Feuerwehmagazin, Planung Sanierung /A	50				50									1
2170	Planung Schulhaus-Erweiterung	50													1
2170	Schulhaus Sanierung/Erweiterung	1'200			500	700									34
2170	Kinderspielplatz Kleinkinder	80				80									8
2170	Kinderspielplatz Teens	50					50								5
2191	IT-Schule Erneuerung	70						70							14
6150	Strassensanierungen	300							50	50	50	50	50	50	8
6150	Floss-/Stockacker Beleuchtung	50			50										1
6150	Alte Poststrasse, Belag	250				120	130								6
6150	Alte Poststrasse, Beleuchtung	100					100								3
6150	Niederwilerstr. Ausserorts Trottoir	100			100										3
6150	Ersatz Kommunalfahrzeug	100						100							7
6150	Ersatz Bauamtsfahrzeug	40						40							4
6150	Grütweg, Sanierung	290			290										7
6150	Grütweg, Beleuchtung	40			40										1
6220	Bushäuschen	10			10										0
7900	Bau-/Nutzungsordnung, Planung	250			90	80	80								25
Total Investitionsprojekte		3'625	375	330	990	1'030	360	210	50	50	50	50	50	50	153

Bemerkung zum Dekret der Busstellen BehiG: Der Kanton wird gestützt auf das Behindertengesetz zwei Bushaltestellen behindertengerecht ausbauen. Der Gemeindeanteil war 2021 mit rund 160k vorgesehen und durch den Kanton mit +/- 30% angegeben, womit dieser effektiv zwischen rund 110k bis 210k liegen kann. Für 2025 sind nun 80k Gemeindeanteil vorgesehen.

4) Standpunkt der FiKo zum Budget 2024

Ertragsseitig erscheint der budgetierte Steuerertrag in der Summe realistisch. Grundsätzlich verbleibt der Steuerertrag pro Kopf auf bescheidenem Niveau der Vorjahre. Tägerig bezieht weiterhin einen nicht unwesentlichen Betrag aus dem Finanz- und Lastenausgleich.

Im Aufwand zeigt sich der bisherige Trend des Anstiegs ähnlich den Vorjahren. Viele Positionen können dabei plausibel nachvollzogen werden. Viele Positionen bleiben leider für die Gemeinde nicht direkt beeinflussbar, sondern sind auf kantonale Regelungen zurückzuführen (u.a. Bildung, Soziale Sicherheit, Gesundheit). Diese Positionen können für weitere Aufwandssteigerungen verantwortlich sein.

Das operative Ergebnis ist nicht wie gefordert ausgeglichen. Aus den obigen Erläuterungen könnte dies eine zusätzliche Abweichung erfahren.

In der Verwaltungseinheit stehen infolge Pensionierungen personelle Änderungen an, welche zu einem "Wissensverlust" der Gemeinde führen könnten. Den Übergabeprozessen ist daher entsprechende Aufmerksamkeit zuzukommen.

Die FiKo sieht das vorliegende Budget 2024 als realistisch und plausibel an. Es entspricht den Grundsätzen der Rechnungslegung, ist formell korrekt dargestellt und wurde nach bestem Wissen und Gewissen erarbeitet. Die Fiko erachtet die Einhaltung der Grundsätze Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit als gegeben. Die Investitionsrechnung ist unauffällig und der Finanz- und Ausgabenplan (FiPla) weitgehendst nachvollziehbar.

Der Gemeinderat ist verpflichtet, die durch das Budget genehmigten Ausgaben weiterhin zu hinterfragen und die zu Verfügung stehenden Mittel äusserst selektiv einzusetzen und Alternativen lösungsorientiert zu kreieren. Denn es gilt weiterhin, möglichst in absehbarer Zeit im operativen Ergebnis eine Null zu erreichen.

Eine Steuerfussenkung soll bei einem erfolgreichen Abschluss 2023 und bei einem finanzsicheren Rechnungsjahr 2024 auf das Budget 2025 hin geprüft werden.

5) Empfehlung an den Gemeinderat

Zusammenfassend aus den vorhergehenden Erläuterungen empfiehlt die FiKo dem Gemeinderat:

- A) die steigenden Kosten der Oberstufe durch Sanierungen von Schulhäusern mit Mellingen und umliegenden Gemeinden zu besprechen, resp. auf ein verhältnismässiges Niveau einzupendeln.
- B) die Prozesse in der Verwaltungseinheit weiterhin zu optimieren, das IKS abschliessend einzuführen und das Personalreglement adäquat anzupassen (Pendez aus Frühling 2019).
- C) die Gebühren "Abwasser" auf die aktuelle, verursachergerechte Anpassung zu prüfen.
- D) die Planung und Sanierung des Schulhauses durch eine interdisziplinäre Kommission begleiten zu lassen und der Vorprojekt- Auftrag an Architekten/ Ingenieure klar zu formulieren.

6) Anträge an die Einwohnergemeindeversammlung

Die Finanzkommission empfiehlt der Einwohnergemeinde das vorliegende Budget 2024 mit einem Steuerfuss von 127% und einem geplanten Ertragsüberschuss von 7'300.-- bei der Einwohnergemeinde resp. einem Aufwandüberschuss von 72'900.-- in der Gesamtrechnung (inkl. den Werken) anzunehmen.

Die FiKo dankt dem Gemeinderat, der Abteilung Finanzen und dem Gemeindeschreiber für die konstruktive Zusammenarbeit, die detaillierten Unterlagen und den Gesprächen, mit welchen eine grössere Transparenz ermöglicht wurde.

Tägerig, 10.11.2023 Finanzkommission der Einwohnergemeinde Tägerig



Bertschinger Christian
Präsident



Stephanie Gloor
Mitglied



Meier Nathalie
Mitglied



Urs Schuppisser
Mitglied



Roland Seiler
Mitglied

Kopien an:

- Einwohnergemeindeversammlung
(via öffentliche Auflage durch die Gemeindekanzlei)
- Gemeinderat und Finanzverwalterin